

Studie zu Nazis in Bundesanwaltschaft

Karlsruhe. In der Bundesanwaltschaft war mindestens bis ins Jahr 1974 jeder zweite überprüfte Mitarbeiter zuvor Mitglied der NSDAP. Dies habe ein Forschungsprojekt im Auftrag von Generalbundesanwalt Peter Frank ergeben, wie die *ARD* am Dienstag auf *tagesschau.de* berichtete. Untersucht wurde demnach auch, welchen Einfluss die »politische Vorbelastung« auf die Arbeit der Behörde hatte. »Insbesondere die Prozesse um die Kommunistenverfolgung, aber auch in der *Spiegel*-Affäre« sei thematisiert worden, sagte Frank der *ARD*. Zum Jahresende sollen die vollständigen Ergebnisse der Studie vorgestellt werden. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/357953.studie-zu-nazis-in-bundes-anwaltschaft.html>